

Inhalt

Ein  kennzeichnet Bilddoppelseiten.

Afrika 10

GUSTAV FOCHLER-HAUKE

Einförmige Gliederung und echte Vielfalt 10 – Atlas- und Syrteländer, Ägypten 10 – Die größte Wüste der Erde 10 – Das Osthorn des Kontinents 11 – Das Kongobecken und seine Ränder 12 – Zwischen Senegal und Niger 12 – Das südafrikanische Hochland mit seinen Becken und Randstufen 13 – Staatliches, ethnisches und kulturelles Mosaik 15 – Situation und Zukunftsaufgaben der afrikanischen Wirtschaft 16 – Quo vadis, Africa? 18

Ost- und Nordostafrika 20

WOLFGANG KULS

Ostafrikanische Landschaft 20 – Frühes Zentrum der Menschheit – später Lebensraum von Bauern- und Hirtenvölkern 21 – Der historische Rahmen 23 – Tansania 23 – Kenia 25 – Nationalparks und tropische Küsten – Ziele des internationalen Tourismus  26/27 – Uganda 29 – Landwirtschaft in Ost- und Nordostafrika  30/31 – Burundi und Rwanda 33 – Äthiopiens Sonderstellung 34 – Die Republik Djibouti 36 – Somalia 37 – Äthiopien – natur- und kulturräumliche Vielfalt  38/39

Das südliche Afrika 40

ALOIS PHILIPP ALTMAYER

Ein Großraum gegensätzlicher Natur 40 – Buren, Briten, Bantu 40 – Der Weg in die Unabhängigkeit 43 – Gold und Diamanten  44/45 – Völker werden Staaten 46 – Apartheid  48/49 – Wirtschaft zwischen Kral und Kompressor 52 – Partnerschaft im Weltgeschehen 54 – Die Bantu im südlichen Afrika  56/57 – Südliches Afrika – neue Aspekte 59

Länder in Afrikas Mitte 60

STEFAN VON GNIELINSKI

Wo liegt das Zentrum des »Dunklen Erdteils«? 60 – Ein großes Landbecken mit Regenwäldern, Savannen und reichen Bodenschätzen 60 – Zaire – äquatoriales Kernland Mittelafrikas 62 – Verkehr und Transport: Problem Nr. 1  64/65 – In der Kupferprovinz  68/69 – Die Zentralafrikanische Republik – ein armes Binnenland 70 – Die Volksrepublik Kongo – Erbin des alten Kongoreiches 71 – Kamerun – von der Bucht von Biafra zum Tschadsee 72 – Gabun

und Äquatorialguinea – Waldländer unter der Äquator-
sonne 74

Nigeria 76

FRIEDEMANN CORVINUS

Ein Erdölriese zeigt Schwächen 76 – Natur- und Stammesvielfalt eines Tropenlandes 78 – Ibadan  79 – Vernachlässigung der Agrarproduktion 80 – Bilder aus Nordnigeria  82/83 – Führendes Erdölland Afrikas 84



Lebendige afrikanische Traditionen 86

ELISABETH UND GERHARD GROHS

Familie und Sippe 86 – Rechts- und Eigentumsordnung 89 – Religion 90 – Kunst 92

Staaten in Oberguinea 94

WALTHER MANSHARD

Von Guinea bis Benin 94 – Elfenbeinküste und Ghana – zwei »Kakaoländer«  96/97 – Die westafrikanischen Tropen 98 – Guinea 99 – Sierra Leone 100 – Liberia – älteste Republik auf afrikanischem Boden 101 – Elfenbeinküste 102 – Ghana 103 – Togo 105 – Menschen in Togo  106/107 – Benin (Dahomey) 108 – Zukunft mit Fragezeichen 109

Die Sahara- und die Sudanländer 110

HEINRICH SCHIFFERS

Eine Reise durchs »Wüstenmeer« 110 – Das »kleine Wüsten-ABC« und die Zukunft der Sahara 110 – Wie die Saharier mit der Wüste fertig werden 112 – Söhne und Töchter der Wüste: die Tuareg  114/115 – Im »Land der Schwarzen« 117 – Der Tschadsee  120/121 – Vergangenheit und Zukunft 123



Die Trockengebiete der Erde – Möglichkeiten und Probleme ihrer Nutzung 125

WOLFGANG MECKELEIN

Die natürlichen Grundlagen 125 – Landwirtschaftliche Nutzung und ihre Gefahren 126 – Moderne Wüstenentwicklung durch Industrie und Tourismus 127

Das ehemals portugiesische und spanische Afrika 129

GERHARD SENDLER

Das Ende der portugiesischen Afrikakolonisierung 129 – Kap Verde, São Tomé und Príncipe 131 – Angola 132 – Moçambique 136 – Guinea-Bissau 138 – Westsahara 139



Ausbreitung und Rückzug der europäischen Kolonialherrschaft in Afrika 140

FRANZ ANSPRENGER

Sklavenhandel und westeuropäischer Rassismus 140 – Die »Verdamnten dieser Erde« 140 – Die merkwürdige Koalition 142 – Hinkende Partnerschaft 142 – Ein fast unblutiger Rückzug 144

Madagaskar 146

WOLF-DIETER SICK

Ein »Kontinent im kleinen« 146 – Landwirtschaft zwischen Tradition und Modernisierung 148 – Ansätze zur Verstädterung und Industrialisierung 149 – Madagaskar – ein Kontinent im kleinen 150/151 – Entwicklungsland zwischen West und Ost 152

Amerika 154

GUSTAV FOCHLER-HAUKE

Die »Neue Welt« 154 – Drei Staaten, ein Kontinent: Nordamerika 154 – Landbrücke Zentralamerika, Inselwelt Westindien 159 – Ein Erdteil gewaltiger Gebirge und riesiger Tiefländer: Südamerika 159 – Fehlschläge und Fortschritte panamerikanischer Zusammenarbeit 162



Angloamerika – Realität und Widerspruch zugleich 164

GUSTAV FOCHLER-HAUKE

Vom Kolonialland zur ersten Staatsbildung 164 – Die große Krise des jungen Staates 165 – Endlich Großmacht: »Hands off«, »Big stick«- und »Open door«-Politik 167 – Ein zweiter Staat entsteht aus französisch-britischem Erbe 168 – Die Suche nach der eigenen Identität 169 – Von der Überfremdung zu echter Partnerschaft und Gemeinschaft 171

Kanada 172

CARL SCHOTT

Der zweitgrößte Staat der Erde 172 – Pionierland Kanada 176/177 – Von der Entdeckung zur Unabhängigkeit 178 – Indianer und Eskimos 180 – Anglkanadier und Frankokanadier 182 – Verkehrsader Sankt-Lorenz-Strom 184/185 – Weizenfarmen, Obstplantagen, Riesenwälder 187 – Ein Bergbaugigant 190 – Aufstieg zur Industrie- und Handelsgrößmacht 192 – Verantwortung in der Weltpolitik 193 – Die Niagarafälle – Naturschauspiel und Energiequelle 194/195

Die Vereinigten Staaten von Amerika 196

LUTZ HOLZNER

Weltmacht der Widersprüche 196 – »Gottes eigenes Land« 197 – Das Schicksal der nordamerikanischen Indianer 198/199 – Steinerne Zeugen der Vergangenheit 202/203 – Die amerikanische »Frontier« 205 – Yellowstone-Impressionen 206/207 – Segen und Fluch des »American Way of Life« 212 – Industrialisierung als Motor 213 – Stadt- und Agrarlandschaften der USA 216/217 – Die nachindustrielle Überfluß-Gesellschaft: »Affluent Society« und »White Collar Revolution« 218 – Die amerikanische Klassengesellschaft 219 – Die amerikanische Krise 223 – Minderheiten in den USA 224/225



Die Rolle der USA in der Welt 228

ROLAND VOGELSANG

Sendungsbewußtsein und wirtschaftlicher Aufstieg 228 – Politischer Aufsichtsanspruch und Entwicklung zur wirtschaftlichen Weltmacht 229 – Aufbau einer militärischen und wirtschaftlichen Hegemonie 232 – Verteidigung der politischen und militärischen Machtstellung 234 – Verteidigung der wirtschaftlichen Machtstellung 236

Mexiko 238

ERDMANN GORMSEN

Ein »Land der Gegensätze« 238 – Baukunst in Mexiko aus vielen Epochen 240/241 – Bevölkerungsdynamik und Probleme der Verstädterung 242 – Mexikanische Volkskultur 244/245 – Bergbau und Industrie als Grundlagen wirtschaftlicher Modernisierung 246 – Das bedeutendste Touristenziel der Dritten Welt 248 – Landwirtschaft und Agrarreform zwischen Anspruch und Wirklichkeit 249 – Mexikos politischer Weg seit dem letzten Jahrhundert: Die institutionalisierte Revolution 250

Zentralamerika 252

HELMUT NUHN

Abhängige Kleinstaaten auf der Landbrücke 252 – Erdbebengefährdete tropische Gebirgsländer 253 – Jahrhundertwerk Panamakanal 254/255 – Entwicklungsländer mit Bevölkerungsproblemen 256 – Zentralamerika – Exportabhängige Plantagenwirtschaft 258/259 – Agrarstaaten mit Plantagenwirtschaft 260 – Aufbau und Niedergang des gemeinsamen Marktes 261 – Krisengebiet Zentralamerika 263

Westindien 264

HANS-DIETER HAAS

Inseln mit unterschiedlicher kolonialer Vergangenheit 264 – Eine naturräumlich differenzierte Inselwelt 264 – Vulkanisches Westindien 266/267 – Bevölkerungs- und Siedlungsentwicklung 269 – Probleme der Agrarentwicklung 271 – Die Industrialisierung als Entwicklungsstrategie 273 – Kubanische Kontraste 274/275 – Standortlenkung mit Hilfe des Industrieparkkonzepts 277 – Ein wichtiges Gebiet des Ferntourismus 278 – Entwicklungsperspektiven 278

Die Andenländer 280

WOLFGANG WEISCHET

Chile – vielgestaltiges Kordillerenland 280 – Cuzco – Mittelpunkt des Inkareiches ☐ 284/285 – Bolivien – ein Binnenstaat auf der Suche nach einer besseren Zukunft 286 – Der größte See Südamerikas ☐ 288/289 – Peru – indianische Tradition und sozialrevolutionärer Wandel 293 – Machu Picchu ☐ 296/297 – Indios aus Peru ☐ 300/301 – Ecuador – Strukturvorteile auf unruhiger Basis 302 – Kolumbien – von der Natur begünstigt, von Pionieren geprägt 305



Versunkene Kulturen in Zentral- und Südamerika 310

OTTO ZERRIES

Die Azteken 310 – Die Maya in Guatemala und Yucatán 312 – Die Goldländer 314 – Das Inka-Reich in Altperu 315

Venezuela 316

ERDMANN GORMSEN

Kordilleren, Llanos, Inselberge 316 – Landschaften am Orinoco, dem »großen Wasser« ☐ 318/319 – Das Ende der Llanero-Romantik 320 – Mit der Industrie kam die Verstädterung 321 – Erdöl und Erz aus Venezuela ☐ 322/323 – Von Simón Bolívar bis heute 325

Die Guayana-Länder 326

Guyana, Suriname und Französisch-Guayana (Guyane Française)

ERDMANN GORMSEN

Dreigeteilte Einheit eines tropischen Lebensraumes 326 – Guyana – eine »kooperative Republik« 329 – Suriname – ethnisch differenziert, aber tolerant 330 – Die Guayana-Länder – tropischer Lebensraum vieler Kulturen ☐ 332/333 – Französisch-Guayana – ein unterentwickeltes »Überseedepartement« 335

Brasilien 336

GERD KOHLHEPP

Vielfältige naturräumliche Ausstattung 336 – Brasilianische Landschaften ☐ 338/339 – Von der Kolonialzeit bis

zur Unabhängigkeit 340 – Vom Kaiserreich bis zur Moderne 342 – Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 343 – Stadtentwicklung in Brasilien ☐ 344/345 – Probleme der Verstädterung und des Metropolen-Wachstums 347 – Das wirtschaftliche Entwicklungsmodell 349 – Die zwei Metropolen: Rio de Janeiro und Sao Paulo ☐ 350/351 – Die Rolle der Landwirtschaft 353 – Wirtschaftliches Wachstum ohne soziale Entwicklung 355 – Amazonien – ökonomische und ökologische Interessenkonflikte an der Pionierfront 356 – Amazonien ☐ 358/359 – Brasilien am Ende des Wirtschaftswunders: heutige Situation und Ausblick 360

Die La-Plata-Staaten 362

WILLI CZAJKA

Drei Flüsse – eine Mündung 362 – Indianer, Spanier und andere Einwanderer 364 – Anden, Chaco, Patagonien, Pampa ☐ 366/367 – Schwerpunkte von Siedlung und Wirtschaft 368 – Montevideo – Uruguays Metropole am Río de la Plata ☐ 370/371 – Bodenschätze und Verkehrswege 372 – Landwirtschaft zwischen Chaco und Feuerland 373 – Das gebirgige Argentinien 375 – Viehwirtschaft in Argentinien ☐ 376/377 – Raum für Pioniere: Ostpatagonien und Feuerland 379 – Die Gegenwartslage der La-Plata-Staaten 379



Lateinamerika – ein Kulturerdteil sucht seine Zukunft 382

GUSTAV FOCHLER-HAUKE

Schmelztiegel von Rassen und Völkern 382 – Durch Verstädterung zu einem neuen Proletariat 382 – Die Rolle von Kirche und Militär 384 – Das Ernährungsproblem 386 – Überfremdung und Wirtschaftsnationalismus 386 – Ausgewählte Beispiele politischer und sozioökonomischer Entwicklung 387 – Castro und der Castrismus in seiner Bedeutung für Lateinamerika 389

Register 392

Abbildungsnachweis 400